

Beruf: Maschinen- und Anlagenführer/-in

Zum Berufsbild

Dauer: 2 Jahre

Ziel: Facharbeiterabschluss „Maschinen- und Anlagenführer/-in“

Zuständigkeit: Industrie- und Handelskammer

Aufnahme

Ihre Bewerbung richten Sie bitte direkt an die ausbildungsberechtigten Betriebe.

Nach Unterzeichnung des Berufsausbildungsvertrages melden die Ausbildungsunternehmen ihre Auszubildenden als Berufsschüler an unserer Bildungseinrichtung an.

Hierzu ist das Anmeldeformular der Berufsschule zu verwenden und eine Kopie des Berufsausbildungsvertrags beizufügen.

Der angemeldete Berufsschüler reicht beim Klassenlehrer die Kopie des letzten Zeugnisses der allgemeinbildenden Schule ein.

Unterrichtsorganisation

Der Unterricht findet im Blockbeschulungsmodell nach einem Blockplan statt, den der Ausbildungsbetrieb nach Anmeldung des Berufsschülers erhält.

Der Berufsschüler erscheint pro Schuljahr in 12 Blockwochen zum Unterricht.

Neben den allgemeinbildenden Fächern wie Deutsch, Sozialkunde, Wirtschaftslehre, Religion/ Ethik und Sport werden die fachspezifischen Inhalte in Lernfeldern vermittelt.

Prüfungen

Da es sich um eine duale Berufsausbildung handelt, werden auch zwei unterschiedliche Prüfungen in den Zuständigkeiten der Kammern und der Schule durchgeführt.

1. Prüfung bei der IHK mit dem Ziel des Erwerb des Facharbeiterbriefes
2. Schulische Abschlussprüfung mit dem Ziel des Erreichens des Abschlusszeugnisses